

Happy Bambini e.V. Jahresbericht 2014

Mongolei:

Waisenhaus

Wir konnten das bereits 2012 besuchte Waisenhaus in Ulan Bator erneut unterstützen: Dank der Spenden war es uns möglich, den so dringend benötigten Quarzschrank für die Sterilisation/Desinfektion des Geschirrs zu überreichen. Zudem gab es eine "Massagebahn", um die Kinder für den Winter körperlich fit zu machen. Eine Bekannte des Vereins hat außerdem vor Ort fast 15 kg Kleidungsstücke verteilt.



Unsere lokal zuständige Person Jargal, die sich liebevoll um diese Waisenkinder kümmert, konnte von den Spendengeldern ebenfalls weitere Kindersachen, Stifte, Blöcke und ein paar Märchenbücher kaufen, sowie Stiefel und Mützen für den Winter.



Näh-Projekt

Nach ihrer Zeit im Heim sind viele Waisen und Halbwaisen auf sich selbst gestellt, häufig ohne einen Beruf erlernt zu haben. Mit einem Näh-Projekt unterstützt Happy Bambini e.V. die berufliche Ausbildung von 30 Mädchen. Diese sollen später als Schneiderinnen arbeiten und so für sich selbst sorgen können. Dreimal die Woche kommt eine gelernte Schneiderin ins Heim und bringt den Mädchen jeweils 3 Stunden lang alles rund ums Nähh Handwerk bei.



Damit ein solcher Unterricht überhaupt möglich ist, stellt Happy Bambini e.V. die Ausstattung wie Nähmaschinen, Stoffe, Garne, Scheren, Bügeleisen etc.

Honduras:

Klassenraum

In dem ärmlichen Dorf El Guanábano, Tegucigalpa befindet sich die öffentliche Schule Julián López Pineda. Hier unterrichten gerade einmal 6 Lehrer 207 Kindern aus El Guanábano und El Buen Samaritano. Daher wurde dringend ein zusätzliches Klassenzimmer benötigt, um Platz für die verschiedenen Jahrgangsstufen zu schaffen und somit auch neue Stellen für zusätzliche Lehrer. Die Schule befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Müllhalde der beiden Gemeinden Tegucigalpa und Comayagüela. Sie ist der Arbeitsplatz der meisten Menschen hier, die mit Hilfe des Recycling versuchen irgendwie ihren Lebensunterhalt zu bestreiten. Auch die Mädchen und Jungen, die morgens die Schule besuchen, arbeiten nachmittags und in den Ferien auf dieser Müllhalde.



Bereits 2012 wurde der Bau eines weiteren Klassenraums in Eigenregie von Lehrern, Eltern und Schülern in Angriff genommen. Trotz aller Bemühungen konnte der Klassenraum jedoch nicht fertiggestellt werden. Die Wände wurden zwar hochgezogen, aber es fehlten Dach, Fenster, Tür und Fußboden.

Happy Bambini e.V. hat die Kosten hierfür übernommen. In nur 2 Monaten konnte das Klassenzimmer dank der Beteiligung von Kindern, Lehrern, Eltern und einheimischen Handwerkern fertiggestellt werden. Zudem wurde der Klassenraum mit Tischen ausgestattet.



Pakistan:

Metallöfen-Projekt

Im Obertal von Braldo im nordöstlichen Teil von Pakistan gibt es 10 Dörfer auf dem Weg zum K2. Diese sind von Balti bewohnt, einer Bevölkerung mit tibetanischer Herkunft, die zum Islam bekehrt worden ist, aber die archaische Sprache aus Tibet noch verwendet.

Die traditionelle Herdstelle in den Häusern der Balti besteht üblicherweise aus drei Steinen, die entweder zentral oder in einer Ecke des Zimmers positioniert werden. Da es sich um eine offene Herdstelle handelt, verursachen Rauch und Ruß ernste Atemwegserkrankungen, insbesondere bei Kindern und älteren Leuten.



Happy Bambini e.V. hat Spenden gesammelt, um davon 50 tragbare Metallöfen zu kaufen. Diese leiten zum einen den Rauch aus den Häusern, zum anderen sparen sie Holz ein – Material, welches im Tal (auf einer Höhe von circa 3.000 m) eher knapp ist. Da die Öfen mobil sind, können sie je nach Bedarf in verschiedenen Räumen aufgestellt werden.

Indonesien:

1989 haben wir in Süd-Java zufällig eine Fischer-Familie kennengelernt. Seither unterstützen wir die Familie, wo immer wir können.

Das monatliche Einkommen von umgerechnet 50\$ reicht leider nicht, um die Schulbildung der Kinder zu finanzieren. Deshalb haben wir die Schulkosten für ihre älteste Tochter Elvianti übernommen. Da die Abschlusschülerin gute Noten hat, haben wir ihr ab Ende 2014 den Universitätsbesuch ermöglicht. Mietkosten und Universitätsgebühren belaufen sich auf ca. 1.600 € pro Jahr.

